

Schüler schmeissen das Gymi Unterstrass alleine

ZÜRICH. Kein Lehrer, kein Direktor: Am Gymnasium Unterstrass sind alle «Vorgesetzten» ausgeflogen. Drei Tage lang sorgen die Schüler dafür, dass dennoch alles rund läuft.

Wo es im Gymnasium Unterstrass langgeht, bestimmen zurzeit rund 65 Schüler im Alter von 16 bis 20 Jahren – die «Vorgesetzten» sind in der Weiterbildung und haben ihnen das Kommando übergeben. Sogar der Direktor hat seinen Sessel geräumt. Auf ihm sitzt während drei Tagen Damaris Blum (18): «So lernen wir hautnah, was es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen – ich schätze das sehr.» Angst vor der Aufgabe hat sie keine: «Ich hatte eine kurze Einführung – nun weiss ich, wo alles ist und was mich erwartet.»

Weniger gelassen führt Leh-



Während drei Tagen unterrichten am Gymnasium Unterstrass Schüler statt Lehrer. RRY

rer, Schul- und Chorleiter Alex Rockstroh (20) seine Ämter aus: «Vor meiner ersten Stunde war ich unglaublich nervös.» Diese sei aber gut verlaufen – er wurde sogar positiv überrascht: «Fast niemand kam zu spät – das ist sehr ungewöhnlich.»

Trotzdem hat er sich den Lehrerberuf leichter vorgestellt: «Als Schüler weiss man zwar, was der Klasse gefällt. Eine interessante Stunde zu gestalten war aber nicht einfach und äusserst aufwendig.»

Keinen Schoggi-Job über-

nommen hat auch Dominique Schück (19) – sie bringt das Schulhaus zusammen mit einer Schulfreundin auf Hochglanz: «Niemand wollte das Amt ausüben, dabei ist es doch wichtig. Der Job ist zwar anstrengend, aber auch lustig.» REGINA RYSER

20 Sekunden

Kein neues Bauland

ZÜRICH. Die Siedlungsentwicklung im Kanton Zürich soll in Zukunft vor allem nach innen erfolgen und nicht über die Ausscheidung von zusätzlichem Bauland. Dieser Meinung ist der Regierungsrat nach einer Gesamtüberprüfung des Richtplans.

KZO-Trakt sanieren

WETZIKON. Der Spezialtrakt der 1956 erstellten Kantonsschule Zürcher Oberland (KZO) in Wetzikon wird für 7,7 Millionen Franken saniert – energetisch und betrieblich. Diese Ausgabe hat der Zürcher Regierungsrat bewilligt.

Lesung im Widder

ZÜRICH. Die Lesetour des Wörterseh-Verlags macht heute Halt im Hotel Widder in Zürich. Fünf Autoren sind anwesend, als Vorleser fungiert Frank Baumann.

www.lesetour.ch



Zu Radio 1: Pea Weber.

Pea Weber verlässt Radio 24 für Schawi

ZÜRICH. Neuzugang bei Radio 1: Im Frühling stösst Pea Weber zu Schawinskis «Radio nur für Erwachsene». Der 41-jährige Weber moderiert seit 1999 bei Radio 24 die Sendung «Friday Nite» und wechselt mit dieser zu Radio 1: Weber wird in einer fünfstündigen Show am

ANZEIGE

Freitagabend Disco-Beats sowie House-Mixes spielen und DJs als Gäste begrüssen. Auch die von Pea Weber organisierten «Friday-Nite-on-Tour-Partys» wird Radio 1 weiterführen. «Die Ausrichtung von Radio 1 erlaubt mir, meine Sendung weiterzuentwickeln»,

begründet Weber seinen Wechsel. Radio-1-Chef Roger Schawinski ist begeistert von seinem neuen Angestellten: «Ich freue mich, dass die erfolgreichste und quotenstärkste Abendshow im Zürcher Radio nun bei uns stattfindet.» LÜS

Teuer, hässlich, unnötig

- Landesmuseum entstellen?
- Platzspitzpark verschandeln?
- Steuergelder und Lotteriefondgelder ohne überzeugendes Nutzungskonzept verschleudern?
- 111 Millionen Franken für einen Betonklotz zahlen?



Die Antwort kann nur lauten:

NEIN

Standpunkt Landesmuseum, Postfach 118, 8024 Zürich
Danke für Ihre Unterstützung: PC 87-150132-1